

Edelmetalle Kompakt

27.08.2012

Gold

Die Edelmetalle haben eine spannende Woche hinter sich! Gold nahm unerwartete Hürden und schloss am Freitag bei 1.670,30 \$/oz, nachdem es nach Durchbruch des Widerstands bei 1.640 \$/oz und der 200 Tage Linie (1.643 \$/oz) auf ein vier Monatshoch von über 1.670 \$/oz (+3%) gestiegen war. Anlass gab am Mittwoch die Veröffentlichung der sogenannten "minutes", die den Inhalt des FOMC (Federal Open Market Committee) Treffens im Juli wiedergaben. Der Markt interpretierte diese als Hinweis auf mögliche zeitnahe geldpolitische Maßnahmen in Form von QE3. Sollten die wenig ermutigenden Daten aus den USA anhalten, würde dies die Wahrscheinlichkeit hierfür in der Tat erhöhen.

Dem Research-Institut GFMS zufolge könnte Gold - getrieben durch einen schwachen US-Dollar sowie einem Überangebot an Kapital - in den verbleibenden Monaten 2012 sogar noch auf Preise von 1.800 \$/oz - 1.850 \$/oz steigen. Der nächste wichtige Widerstand liegt nun jedoch erst einmal bei 1.700 \$/oz.

Überraschend war am Freitag von einer Wiederbelebung des Goldstandards zu lesen. Die Republikaner in den USA wollen demnach prüfen lassen, inwiefern sich der USD wieder an Gold knüpfen ließe. Der Markt schien hiervon jedoch wenig beeindruckt.

Die Nachfrage nach Edelmetallbarren ist unverändert hoch und wir erwarten auch in den kommenden Tagen keinen Rückgang. Zudem geben die am Donnerstag veröffentlichten PMI's aufgrund schwacher chinesischer Exporte sowie Griechenlands Bitte um Aufschiebung der Auflagen, wenig Hoffnung auf eine zeitnahe konjunkturelle Verbesserung.

Silber

Während sowohl Gold als auch Platin und Palladium einen Teil ihrer Gewinne zum Wochenende hin abgaben, handelt Silber stabil über 30 \$/oz und somit so hoch wie seit 3,5 Monaten nicht mehr.

Auch in dieser Woche sehen wir den Silberpreis gut unterstützt. Mit Spannung wird das am Freitag durchgeführte Treffen der Notenbanker in Jackson Hole erwartet, bei dem Ben Bernanke, Chef der US-Notenbank FED, nähere Details hin zu QE3 verkünden könnte. Speziell aufgrund des derzeit schon hohen Silberpreises, in den bereits QE3 Maßnahmen eingepreist sind, sehen wir ein erhöhtes Abwärtspotenzial.

Platin

Im Anschluss an die Krawalle in Südafrika, bei denen nunmehr 44 Menschen bei Kämpfen zwischen der Polizei und den Gewerkschaften NUM und AMCU ums Leben gekommen sind, stieg der Preis für eine Unze Platin letzten Donnerstag auf ein neues 3,5 Monatshoch von 1.550 \$/oz. Somit notiert Platin ca. 120 \$/oz über dem Preis der Vorwoche. Auch die Preisdifferenz zu Gold beträgt nunmehr lediglich 130 \$/oz (Vorwoche ca. 160 \$/oz). Getrieben wird der Preisanstieg, welcher sich ebenfalls in den deutlich gestiegenen ETF Beständen sowie Liquidierungen von Shortpositionen widerspiegelt, durch die Angst von Produktionsengpässen.

Die Minen des drittgrößten Platinproduzenten, [Lonmin](#), sind derzeit stillgelegt. Preisunterstützend wirkten zudem Gehaltsforderungen von Minenarbeitern des weltweit größten Platinproduzenten Anglo American Platinum. Ausblickend stellt der Widerstand bei ca. 1.575 \$/oz die nächste charttechnische Hürde dar. Trotz der massiven Preisanstiege herrscht am Platinmarkt ein Jahresüberschuss von ca. 500.000 Unzen, weshalb signifikante Preisveränderungen nach oben auf mittlere Sicht eher unwahrscheinlich sind.

Palladium

Während in der letzten Berichtsperiode die Impulse fehlten, hat sich der Preis für eine Unze Palladium im Fahrwasser von Platin auf mittlerweile 648,50 \$/oz (+7,5%) verteuert. Im Zuge der deutlichen Kurszuwächse haben sowohl Platin als auch Palladium ihre 200 Tage Linien überschritten.

Getrieben durch eine Reihe von Kaufsignalen erfuhr speziell Palladium einen massiven Aufwärtsschub. Sollte sich der Palladiumpreis über 647 \$/oz etablieren, sehen wir weiteres Aufwärtspotential.

Rhodium, Ruthenium, Iridium

Die Nachrichtenlage um die kleinen Platinmetalle ist derzeit überschaubar. Die Iridium- sowie Rutheniumnachfrage ist nach wie vor, bedingt durch die Sommermonate, schwach. Lediglich Rhodium konnte im Berichtszeitraum wieder ein erhöhtes Interesse aus Asien vermelden, was sich in leicht gestiegenen Preisen widerspiegelt (1.100\$/oz - 1.175\$/oz)

© Florian Richardt, Manager Sales und Marketing
[Heraeus Metallhandelsgesellschaft mbH](#)

Disclaimer: Diese Ausarbeitung dient ausschließlich der Information des jeweiligen Empfängers. Sie darf weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch Heraeus vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.

Die in Edelmetalle Aktuell enthaltenen Informationen und Meinungen beruhen auf den Markteinschätzungen durch die Heraeus Metallhandelsgesellschaft mbH (Heraeus) zum Zeitpunkt der Zusammenstellung. Der Bericht ist nicht für Privatanleger gedacht, sondern richtet sich an Personen, die gewerbsmäßig mit Edelmetallen handeln. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, Meinungen und Markteinschätzungen unterliegen dem Einfluss zahlreicher Faktoren sowie kontinuierlichen Veränderungen und stellen keinerlei Form der Beratung oder Empfehlung dar, eine eigene Meinungsbildung des Empfängers bleibt unverzichtbar. Preisprognosen und andere zukunftsgerichtete Aussagen sind mit Risiken und Unwägbarkeiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können erheblich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Heraeus und/oder Kunden können Transaktionen im Hinblick auf die in dieser Ausarbeitung genannten Produkte vorgenommen haben, bevor diese Informationen veröffentlicht wurden. Infolge solcher Transaktionen kann Heraeus über Informationen verfügen, die nicht in dieser Ausarbeitung enthalten sind. Heraeus übernimmt keine Verpflichtung, diese Informationen zu aktualisieren. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen oder ihr zugrundeliegenden Informationen beruhen auf für zuverlässig und korrekt gehaltenen Quellen. Heraeus haftet jedoch nicht für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für etwaige Folgen ihrer Verwendung. Ferner übernimmt Heraeus keine Gewähr dafür, dass die genannten Preise tatsächlich erzielt worden sind oder bei entsprechenden Marktverhältnissen aktuell oder in Zukunft erzielt werden können. Durch das Setzen eines Links zu fremden Internet-Seiten ("Hyperlinks") macht sich Heraeus weder diese Website noch deren Inhalt zu eigen, da Heraeus die Inhalte auf diesen Seiten nicht ständig kontrollieren kann. Ferner ist Heraeus nicht verantwortlich für die Verfügbarkeit dieser Internet-Seiten oder von deren Inhalten. Hyperlink-Verknüpfungen zu diesen Inhalten erfolgen auf eigenes Risiko des Nutzers. Heraeus haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die dem Nutzer aus der Nutzung und der Existenz der Informationen auf diesen Webseiten entstehen. Heraeus haftet ferner nicht für die Virenfreiheit dieser vom Nutzer aufgerufenen Informationen.

Alle im Bericht genannten Preise sind Geldkurse im Interbankenmarkt, die Charts basieren auf Thomson Reuters.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/38627--Edelmetalle-Kompakt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).